

II-3183 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1604 J

1981 -12- 11

A N F R A G E

der Abgeordneten GRABHER-MEYER, DR.FRISCHENSCHLAGER
an den Herrn Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz
betreffend Belastung von Lebensmitteln mit Schwermetallen,
insbesondere mit Cadmium

Immer wieder wird die Öffentlichkeit davon informiert, daß in Österreich Lebensmittel mit Schwermetallen belastet sind, insbesondere mit Cadmium. Es sollen dabei die von der WHO festgelegten Höchstgrenzen überschritten werden. Speziell soll Cadmium in Schwarzbrot enthalten sein, weil es vor allem durch Düngemittel in die Umwelt gebracht wird. Es wird aber auch in hoher Konzentration in Reis, Haferkorn, Sardinen-, Muschel- und Fischkonserven nachgewiesen. Dies stellt jedenfalls einen besorgniserregenden Umstand dar, da dadurch eine Gesundheitsgefährdung der Bevölkerung vorliegt.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz die

A n f r a g e :

1. Durch welche Methoden überwachen Sie systematisch die Lebensmittel auf Schwermetall-, insbesondere Cadmiumrückstände?
2. Welche Ergebnisse haben Ihre Untersuchungen diesbezüglich gebracht?
3. Wie stellt sich diese Entwicklung im Vergleich über mehrere Jahre dar?

- 2 -

4. Wodurch kommen die Schwermetalle hauptsächlich in die Nahrungskette und nehmen gesundheitsgefährdende Ausmaße an?
5. Welche Maßnahmen werden Sie ergreifen, damit die Schwermetallrückstände (insbesondere von Cadmium) in Lebensmittel auf ein Minimum reduziert werden und so zu keiner Gesundheitsgefährdung führen?